

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 5/6 (1885)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

32 Brändchenstrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelzeile: Fr. o. 50
Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München, Breslau, Cöln, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Srasburg i. E., London, Paris.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger und alle Buchhandlungen & Postämter.*

Portlandcementfabrik Rozloch.

Wir empfehlen unsern prima künstlichen Portlandcement für alle vorkommenden Arbeiten. (M 154 Z)

Qualitätsresultate

nach amtlicher Prüfung am eidg. Polytechnikum in Zürich:

	7 Tag-Probe.		28 Tag-Probe.	
Zugfestigkeit per cm ²	1:3 Sand	1:6 Sand	kg 35	kg 18,2
Druckfestigkeit " "	kg 27	kg 11	" 317	" 127,7
	" 200	" 86,6		

F. BORMANN-ZIX in Zürich (Hirslanden).

Alleinverkauf für die Schweiz:

Falz-Ziegel

aus der Fabrik von LEON COUTURIER in Forbach (Lothringen).

Vorzüge dieser Ziegel: Absolute Wetterbeständigkeit, selbst bei grösster Kälte, durchaus kalkfrei und wasserdicht, grösste Vollkommenheit in sauberer und genauer Arbeit, decken so zu sagen hermetisch, gleichmässiger Brand, ganz egale schöne Farbe. Atteste von 27 jähriger Wetterbeständigkeit.

(M 111 Z) **15jährige Garantie.**

Muster und Prospekte gratis und franco. Correspondenten allerorts gesucht.

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie die

Maschinenfabrik Bern

(Mag 22 Z)

Pümpin, Ludwig & Schopfer.

Marbrier- und Steinhauergeschäft
von **BARGETZI-SCHMID, Solothurn** (M-270-Z)
empfiehlt sich zur Lieferung jeder Art Steinhauerarbeiten.
Diplom der Landesausstellung in Zürich.

Die Lieferung der Treppenstufen aus hartem Stein, zum Neubau des Industrie- und Gewerbe-Museums in St. Gallen wird hiemit zur freien Concurrenz ausgeschrieben.

Die Arbeit umfasst die Lieferung von ca. 375 lfd. Meter freitragender Treppenritte in verschiedener Bearbeitung im Voranschlags-Betrag von Fr. 10000.

Bewerber erhalten auf Verlangen einen genauen Beschrieb dieser Arbeiten zugesandt.

Die Eingaben sind bis zum 24. Januar 1885 in verschlossenem Couvert mit der Aufschrift: „Treppenlieferung zum Industrie- und Gewerbe-Museum“ an das Präsidium des kfm. Directoriums einzusenden.

Der Eingabe ist ein Musterstück des betr. Steines beizulegen, welches die verschiedenen im Beschiebe verlangten Bearbeitungsarten zeigt. Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind auf dem Bureau der Unterzeichneten einzusehen. (M 171 Z)

St. Gallen, 10. Januar 1885. (O G 1340)

Emil Wild, Architect,
Blumenastrasse 20 p.

ALBERT FLEINER, Cementfabrik Aarau.

Älteste, seit 1835 bestehende Cementfabrik der Schweiz. Firma gegründet 1856. Diplom: Schweiz. Landesausstellung Zürich 1883. Technischer Leiter und Director: Prof. H. Hauenschuld, Ehrenmitglied des Vereins schweizer. Kalk- und Cement-Fabrikanten. **Prima Roman-Cement** von beliebiger Bindezeit, **hydraulischer Kalk** höchster Bindekraft, **Portlandcement.** (OF 5777) (M 152 Z)

Abgabe von Wasserkraften.

Die Einwohnergemeinde Thun (Schweiz) ist im Falle, von ihrer neu erstellten, in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes gelegenen Turbinenanlage von ca. 100 Pferdestärken grössere und kleinere Kräfte mittelst Drahtseil unter sehr günstigen Bedingungen auf beliebige lange Zeiten miethweise abzugeben. Günstige Gelegenheit für Landerwerb in unmittelbarer Nähe. Billige Arbeitskräfte am Platze. Jede weitere Auskunft ertheilt (M 2795 Z)

Die Verwaltung des Wasserwerks Thun.

Electricische Beleuchtung.

Goldene Medaille Paris 1881.

Eine Anzahl von der Ausstellung zurückgekommene

Dynamo-Electricische Maschinen

und Lampen verkaufe ich mit bedeutendem Rabatt. Zugleich empfehle ich mich zur Lieferung und Aufstellung von

Accumulatoren

anerkannt bestes engl. System und zur Erstellung vollständiger Beleuchtungsanlagen nach den neuesten und besten Methoden.

Emil Bürgin,

(M 211 Z)

Ingenieur-Electriker, Basel.

(Mag 29 Z)

Differential-Flaschenzüge

mit Ketten- oder Seil-Betrieb, durch neue Ketten-, resp. Seil-Führung wesentlich verbessert.

Der Anzug darf in beliebigem Winkel, selbst horizontal, stattfinden, ohne dass sich die Kette in Folge von Verdrehung stecken kann.



G. L. Tobler & Co. in St. Gallen.

Illustrirte Welt

monatlich 2 Hefte franco 95 Cts.

Ueber Land und Meer

monatlich 2 Hefte franco

Fr. 1.50 Cts.

J. Witz, Buchhandlung,

Grüningen.



Stelle-Gesuch.

Ein im **Bahnbau** u. **Betriebe** praktisch erfahrener jüngerer Mann wünscht auf nächstes Frühjahr seine bisherige Stelle zu wechseln. Im Umgange mit Instrumenten ziemlich vertraut, bei vieljähriger Praxis stehen gute Zeugnisse zu Diensten.

Einer bleibenden Anstellung beim Baue einer neuen Linie oder Wildbachverbauungen etc. würde der Vorzug gegeben. (OF 5909 c)

Allfällige Referenzen unter Chiffre O 5909 F nimmt entgegen die Annoncenexpedition von **Orell Füssli & Co., Zürich.** (M 212 Z)

Nuss-Schmiede-Kohlen von Zeche Prinz Regent

zählen unter die besten Marken im Ruhrgebiet und liefere ich solche waggonweise und nach allen Stationen billigst.

Probe-Säcke von 90 kg zu Fr. 4 gegen Nachnahme ab Zürich.

I. H. Goldschmid, Sohn in **Zürich** (M 2507 Z) (gegründet 1865).

Deutsche Illustrierte Zeitung

Erscheinungsweise:
Wöchentlich eine Nummer
2 1/2 Bogen gross Folio,
reich illustriert. —
Vierzehntägig ein Heft,
enthaltend zwei Nummern
in farbigem Umschlag brochirt.

Preise der Ausgaben:
Hauptausgabe
pro Ort. 13 Nrn. M. 2.50.
Künstlerausgabe
(auf Velinpapier mit 8
Kunst-Beilagen jährl.)
pro Quartal M. 5.
Heftausgabe pro Heft
40 Pf.

2 M. 50 vierteljährlich.
Probennummern in allen
Buchhandl. sowiedurch
d. Expedition, Berlin W., gratis u. franco.

Alle Buchhandlungen u. Postämter (Postzeitungskatalog 1327/28) nehmen Abonnements entgegen zu

M 682/1 B

Erfindungs-Patente im In- u. Auslande

bestehend seit 1871 in Patentangelegenheiten seit 1877.

werden nachgesucht und verwerthet durch:

F. C. GLASER, BERLIN S.W. Lindenstr. 80.

Nachstehende Firmen haben gestattet als Referenzen erwähnt zu werden:
A. Borstig, Berlin, Bochumer Cussestahlfabrik, Breslauer Eisenbahnwagenbau, Friedrich-Wilhelmshütte, Mühlheim 7/6, Böcking & Co. Halbergerhütte Königs- und Laurahütte, Berlin, Coltilie Hecker & Söhne, Heinrich Gulden, Sächsische Maschinen-Fabrik vorm. Richard Hartmann, Chemnitz.

M 470/12 B

Verlag von **Meyer & Zeller** in Zürich.
(Reimann'sche Buchhandlung.)
Eiserner Brückenbelag
von
Karl Pestalozzi,
Professor für Ingenieurwissenschaften
am eidgenössischen Polytechnikum.
2. Auflage mit 3 Tafeln Fr. 2.

Es werden zunächst die üblichen, zum Theil auch nur versuchten Methoden der Herstellung der Fahrbahn für Strassenbrücken untersucht, ihre Vor- und Nachteile in Bezug auf Anlagekosten, Haltbarkeit und Reparaturfähigkeit gegenübergestellt. Als nicht nur für eiserne, sondern auch unter Umständen für hölzerne Brücken sehr geeignet wird dann die Anwendung von Zorès-Eisen und Buckelplatten mit Schotterüberdeckung aufgestellt und in Bezug auf Tragfähigkeit, Anlage- und Unterhaltungskosten näher betrachtet. Die daraus gezogenen interessanten Folgerungen bilden den Schluss der Abhandlung.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. (M 2234 Z)

Riunione Adriatica di Sicurtà

Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden.

Gegründet im Jahre 1838 mit Hauptsitz in Triest und Rom.

Grundcapital	Fr. 8,250,000. —
Capitalreserve	„ 1,279,698. 10
Prämienreserve in allen Branchen	„ 16,966,758. 87
Prämien-Einnahme für Elementar-Versicherungen im Jahre 1882	„ 18,129,146. 02
Seit Bestehen der Gesellschaft bezahlte Schäden	„ 272,464,802. 87

Zum Abschlusse von Versicherungen empfiehlt sich den HH. Fabrikanten und Industriellen zu festen und billigsten Prämien, sowie loyalsten Bedingungen

die Hauptagentur für den Ct. Zürich:
J. Rud. Peyer, Schifflande 32¹, Zürich.

Wer zweckmässig annonciren will, d. h. seine Anzeigen in effectvoller-Form durch die für den jeweiligen Zweck erfolgreichsten Blätter

zu verbreiten beabsichtigt, wende sich an die allgemein bekannte,
leistungsfähige Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse,

Schifflande 32 (am See) **Zürich** Schifflande 32 (am See).

Dieses Institut steht mit allen Zeitungen und Fach-Zeitschriften in intemem Geschäftsverkehr und ist vermöge seiner grossen Umsätze mit den Zeitungen in der Lage, die

günstigsten Conditionen

zu gewähren. — **Zeitungs-Cataloge** sowie **Kosten-Anschläge** gratis.

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie

(M 113 Z) **B. GABRIEL**, Baumeister, Basel.
BODMER & BIBER Seefeldstr. 11, Zürich-Riesbach.

Chamotteöfen
Kachelöfen
weiss, grün,
braun, bemalt etc

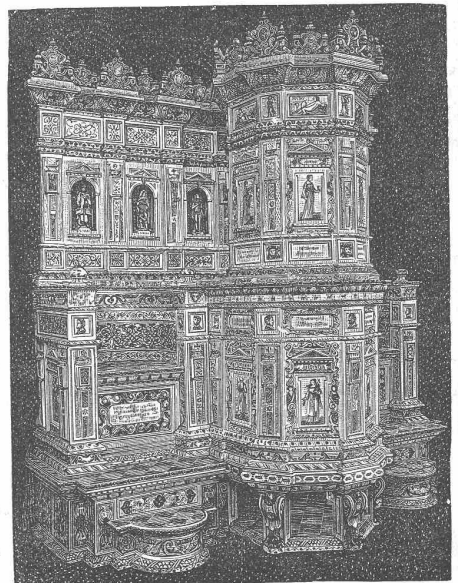
Specialität
in
antiken Oefen
für
Renaissancezimmer.

Badewannen
aus Kacheln.

Thonwaaren
für bauliche Decorationen.

Garantie.

Projekte jeder Art
werden nach Zeichnungen ausgeführt
od. selbst entworfen.



Permanente Ausstellung. (M 592 Z)

Submissions-Anzeiger.

Termin	Behörde	Ort	Gegenstand
25. Jan.	Ing. Schmidlin, alter Bahnhof Nr. 13 A	Biel (Ct. Bern)	Bau eines neuen Wohnhauses mit Scheune und Stallung im Dorf Corgémont.
27. Jan.	Vorstand	Maienfeld (Ct. Graubünden)	Bau einer hölzernen Rheinbrücke. Näheres auf dem Cantons-Baubureau in Chur.
27. Jan.	J. Kesselring, Sattler	Märstetten (Ct. Thurgau)	Bau eines Hauses mit Scheune.
28. Jan.	Gemeindekanzlei	Waldstatt (Ct. Appenzell)	Umbaute des hiesigen Spritzenhauses zu Schullocalitäten. Näheres bei Herrn Gemeinderath C. Preisig, Präsident der Baucommission.
30. Jan.	J. Schönholzer	Diessenhofen (Ct. Thurgau)	Bau eines Oeconomiegebäudes.
30. Jan.	Jakob Schmid	Gfenn-Dübendorf (Ct. Zürich)	Verschiedene Bauarbeiten für einen neuen Wohnhausanbau.
31. Jan.	Strassencommission	Meilen (Ct. Zürich)	Herstellung einer 666 m langen Verbindungsstrasse (Strasse III. Classe) vom Schulhause Berg in die „Haltende Pfannenstielstrasse“.
3. Febr.	B. Salm, Förster	Veltheim (Ct. Aargau)	Bau eines Wohnhauses sammt Scheune.
unbestimmt	J. Karli, Gemeinbeschreiber	Zufikon (Ct. Aargau)	Herstellung eines Soodbrunnens bei der Emauscapelle.